

Historischer Gastbetrieb 2008 gesucht

Zweite Auflage des Wettbewerbs – Bewerbung bis 31. März 2007 möglich

Diese Auszeichnung will den sorgsamsten Umgang mit wertvollen Bauwerken anerkennen.

Nachdem sich der Wettbewerb »Der historische Gastbetrieb 2007 in Südtirol« der Stiftung Südtiroler Sparkasse und des Landesamtes für Denkmalschutz zu einem großen Erfolg entwickelt hatte, haben die Verantwortlichen vor Kurzem beschlossen, den Wettbewerb erneut aufzulegen. Gerhard Brandstätter, Präsident der Stiftung Südtiroler Sparkasse, Landeskonservator Helmut Stampfer und HGV-Präsident Walter Meister stimmten die Rahmenbedingungen des Wettbewerbs 2008 ab.

Mit der Auszeichnung sollen die Eigentümer von Hotelbauten und Restaurants sowie Hoteliers und Gastwirte sensibilisiert



HGV-Präsident Walter Meister und LR Thomas Widmann mit Waltraud Watschinger vom Hotel »Drei Zinnen«.

werden, um die Erhaltung von historischen Hotelbauten und Restaurants in Südtirol zu fördern, und das Bewusstsein für die Erhaltung und Pflege historischer Gastbetriebe soll auch in die Öffentlichkeit getragen werden.

Bei der ersten Auflage des Wettbewerbs wurde das

Hotel »Drei Zinnen« in Sexten Moos zum historischen Hotel des Jahres 2007 ernannt, und zwar »in Anerkennung des besonders sorgsamsten Umganges mit dem wertvollen Bauwerk bei gleichzeitiger Bewahrung der historischen Authentizität«. Eine besondere Auszeichnung ging an das

Gasthaus »Zur Krone« in Laas »in Berücksichtigung der besonders gelungenen Verbindung von historischer Bausubstanz und eleganter Erneuerung im Sinne stetigen Weiterbaus«.

Zum vorjährigen Wettbewerb ist eine 24-seitige Broschüre erschienen, in welcher die beiden Preisträger und die Gastbetriebe, die es in die Endauswahl geschafft haben, vorgestellt werden. »Das Ziel ist es, in einigen Jahren einen Katalog der historischen Hotels in Südtirol zu publizieren«, informiert Jurymitglied Walter Meister.

Kriterien

Die Auszeichnung wird an Gastbetriebe verliehen, die hauptsächlich der Öffentlichkeit zugänglich sind. Betriebsinterne Verpflegungs- und Weiterbildungsstätten können nicht am Wettbewerb teilnehmen.

In Vordergrund stehen dabei die Erhaltung und die Pflege von historischen Gebäuden nach denkmalpflegerischen Grundsätzen.

Ausgezeichnet werden können sowohl konservatorische Maßnahmen als auch Um-, An- und Erweiterungsbauten bestehender Hotels und Restaurants. In der Regel wird pro Jahr ein Objekt ausgezeichnet. Der Preis wird im Voraus als Auszeichnung für das nächstfolgende Jahr verliehen.

Alle Informationen, Kriterien und Richtlinien sowie das Teilnahmeformular können von der HGV-Homepage und von der Internetseite der Stiftung Südtiroler Sparkasse unter www.stiftungsparkasse.it heruntergeladen werden. Die Teilnahmeformulare und die erforderlichen Unterlagen müssen bis zum 31. März 2007 bei der Stiftung Südtiroler Sparkasse, Talfergasse 18, eingereicht werden.